



Alberswil



Kunststoff-Recycling ganz einfach mit dem Sammelsack

Kunststoff für den Sammelsack

Plastiksäckli, Tragtaschen, Verpackungsfolien, Plastikflaschen (z.B. Milch, Öl, Essig, Getränke, Shampoo, Putzmittel, Weichspüler), Plastikverpackungen (z.B. Eier, Guetzli, Fleisch), Eimer, Blumentöpfe, Joghurtbecher, Verbundmaterialien (z.B. Aufschnitt, Käse). Merkblatt zur richtigen Abfalltrennung unter www.sammelsack.ch

Das gehört in den Kehrriechtsack

Stark verschmutzte Verpackungen von Grillwaren mit Marinade, Verpackungen mit Restinhalten, Einweggeschirr, Spielzeug, Gartenschläuche, usw.



Wir nehmen die
Verschwendung von
Erdöl und Kohle sowie
den hohen CO₂-Ausstoss
nicht länger hin.

Jeder kann mithelfen!



Verkaufsstellen

- Volg, Gettnau
- SPAR Trioladen, Hergiswil
- Steiner Beck/Café, Menznau
- Postagentur/Kanzlei, Menznau
- Denner Kreuzstrasse, Willisau
- Frischpunkt Maxi, Willisau
- Landi Laden, Willisau
- Städtlimärt Maxi, Willisau
- Landi TopShop, Ettiswil

Annahmestellen

- Amstein Robert AG, Willisau
- oder siehe:
www.sammelsack.ch/verkaufs-und-annahmestellen/

Verkaufspreise

- 35 Liter CHF 17.–/ 10er Rolle
- 60 Liter CHF 25.–/ 10er Rolle
- 110 Liter CHF 35.–/ 10er Rolle inkl. MwSt

Weitere Infos

Amstein Robert AG
Steimatt Nord 3
6130 Willisau
Tel. 041 970 11 40
info@amsteinag.ch
www.amsteinag.ch

In der Schweiz werden rund 80% der Kunststoffe mit dem Kehrriecht verbrannt. Das kostet Abfallgebühren und produziert umweltschädliches CO₂. Deshalb: **Kunststoff sammeln macht Sinn - und wird zum Gewinn für Sie und Umwelt.**

Mehr erfahren Sie unter www.sammelsack.ch



Haushaltskunststoffe trennen - aber richtig!

Praktische Tipps zur Abfalltrennung im Haushalt



Am besten für die Umwelt:
Abfall vermeiden!

Recycling beginnt schon im Haushalt - In unserem Kehricht schlummern Millionen Tonnen Wertstoffe, die recycelt und für die Herstellung neuer Produkte genutzt werden könnten. Recycling ist sinnvoll und notwendig da die natürlichen Ressourcen der Erde begrenzt sind. Nur so können der Verbrauch von Erdöl und anderen Rohstoffen sowie der CO₂-Ausstoss weiter reduziert werden. Für die Herstellung und das Recycling von Verpackungen sind Rohstoffe und Energie nötig. Daher steht Abfallvermeidung immer an erster Stelle vor Recycling.

Warum muss ich trennen? Für optimales Recycling muss bereits im Haushalt getrennt werden: Kunststoffe dürfen nicht mit Windeln, Essensresten, Zigarettenstummel usw. verschmutzt werden. Je besser jeder im eigenen Haushalt trennt, desto effektiver ist die spätere Rohstoffgewinnung. Hochwertiges Recycling bedeutet, dass möglichst viele Wertstoffe wiederverwertet werden und das dabei gewonnene Recyclingmaterial eine hohe Qualität hat. Mit einzelnen Fehlwürfen und Störstoffen können moderne Sortieranlagen umgehen. Je besser jedoch zuhause getrennt wird, umso leichter können die unterschiedlichen Verpackungen nach Kunststoffarten und Farbe sortiert und danach auch recycelt werden

WAS GEHÖRT IN DEN SAMMELSACK



- grundsätzlich *alle Lebensmittelverpackungen aus Kunststoff*
- Folien aller Art: *Tragetaschen, Kassensäckli, Zeitschriften-, Sixpack-, Schrumpf- und Stretchfolien..*
- Plastikflaschen aller Art: *Milch, Getränke, Öl, Essig, Shampoo, Wasch-/Reinigungsmittel, Weichspüler..*
- Tiefziehschalen: *Eier-, Guetzliverpackungen, Früchte-, Obst- und Fleischschalen..*
Rund 20% Verpackungen sind aus unterschiedlichen Kunststoffarten zusammengesetzt z.B. bei Käse- und Fleischverpackungen. Hier ist es sinnvoll, Kunststoffschale (Trays) und Deckel- bzw. Verschlussfolie abzutrennen, damit die Sortiermaschine auch beide Materialien getrennt einfacher erkennen kann.
- Bei Kombinationen von Kunststoff mit Papier, Alu oder Glas die einzelnen Bestandteil möglichst getrennt entsorgen, z.B. bei *Joghurtbecher Kartonumhüllung und Alu-Deckel entfernen: Zahnbürstenverpackungen..*
- Verpackungen aus Verbundstoffen: *Pommes Chips, Erdnüsse, Kaffeebohnen, Getränkebeutel z.B. Capri-sonne..*
- *Eimer, Kessel, Becken, Blumentöpfe, Transport- und Frischhalteboxen, Kosmetikdosen, Tuben, Duschmittel, Seifenspender, Nachfüllbeutel..*
- PET-Nichtgetränkeflaschen: *diverse Behälter, Lebensmittelverpackungen, Shampoo-, Essigflaschen..*

Wichtig: Sammelgut muss nicht ausgewaschen werden, **löffel- oder besenrein** reicht völlig aus!

WAS MUSS IN DIE SEPARATSAMMLUNG ODER IN DEN KEHRICHT

PET-Getränkeflaschen, Flaschen-Korken, CDs/DVDs, Toner, Kaffee-Kapseln, Einweggeschirr, Tablettenblister, Zahnbürsten, Kaffeepads, Teebeutel, Styropor (Sagex), Füllmaterial für Pakete (Verpackungschips), Gegenstände aus Gummi, Veloschläuche, Schlauchboote, aufblasbare Planschbecken, Filmkassetten, Fotos, Zigarettenstummel, Spielzeuge, Gartenschläuche, stark verschmutzte Verpackungen von Grillwaren mit Marinade, Verpackungen mit Restinhalten

WIR WOLLEN DIESE VERSCHWENDUNG VON NATÜRLICHEN RESSOURCEN UND DEN HOHEN CO₂-AUSSTOSS NICHT LÄNGER HINNEHMEN!

SAMMELSACK.CH  facebook.com/sammelsack

